

# Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Neckarstraße 18 B - Telefon 21046

Zu MTZ-m Teil 2  
M I 3 / m 2

## Sozialstatistik

9. März 1957

### Der Preisindex für die Lebenshaltung in Baden-Württemberg

Februar 1957

Der Preisindex für die Lebenshaltung - mittlere Verbrauchergruppe - hat sich mit Originalbasis 1950 = 100 nur geringfügig von 114,0 im Januar auf 114,1 im Februar 1957 und mit 1938 = 100 von 178,2 auf 178,3 erhöht. Einen größeren Anstieg verzeichnete mit +1 vH der Index für Bekleidung und mit +0,4 vH der Index für Hausrat, während im übrigen nur geringfügige Veränderungen der Gruppenindizes festzustellen waren. Die Verteuerungen in einzelnen Bedarfsgruppen wurden durch die Rückläufigkeit des Preisindex für Ernährung nahezu ausgeglichen.

Auf dem Gebiet der Ernährung fiel die Verbilligung der inländischen Frischeier um 4,5 vH innerhalb der Berichtszeit am stärksten ins Gewicht. Daneben gaben die Preise für Fleisch und Fleischwaren um 0,3 vH sowie für tierische und gemischte Fette um 0,1 vH nach. Demgegenüber war die Verteuerung der Fische und Fischwaren um 1,5 vH, der Trockenfrüchte um 0,8 vH, der Hülsenfrüchte um 0,7 vH sowie der Milch und Milcherzeugnisse um 0,4 vH von geringerer Bedeutung. In der letztgenannten Gruppe ist dabei auf den Preisanstieg der Butter um 1 vH und verschiedener Käsesorten um 0,3 bis 0,5 vH hinzuweisen. In der Gruppe "Kartoffeln, Gemüse, Obst und Süßfrüchte, laufende Käufe" glichen sich die einzelnen Preisveränderungen nahezu aus, und zwar wurden Kartoffeln um 1 vH und Gemüse um 1,3 vH teurer, hingegen gingen die Preise für Süßfrüchte um 4,9 vH und für Obst um 0,8 vH zurück.

Bei Bekleidung und Hausrat stiegen von Januar zu Februar 1957 die Preisindizes für alle Warengruppen, wobei das Schwergewicht der Verteuerungen bei den aus Textilien gefertigten Erzeugnissen lag. So wurde Oberkleidung im Berichtsmonat um 1,5 vH und Unterkleidung um 1 vH teurer. Bei den übrigen Gruppen mit Textilwaren lag die Indexerhöhung zwischen 0,4 und 0,6 vH.

In der Gruppe "Wohnung" war der geringfügige Anstieg des Index um 0,1 vH durch eine Verteuerung der Reparaturen an der Wohnung bedingt, und zwar ging der Gruppenindex "Ausbauarbeiten" im Preisindex für den Wohnungsbau im Bundesgebiet um 1,6 vH in die Höhe.

Hinsichtlich der übrigen Preisveränderungen ist noch zu erwähnen, daß in der Gruppe Reinigung und Körperpflege sowohl der Index für Seifen, Wasch- und Putzmittel (+0,1 vH) als auch der Index für Friseurleistungen (+0,3 vH) gestiegen ist, was sich in einer Erhöhung des Gruppenindex um 0,1 vH zeigt. In bezug auf die einzelnen Verbrauchergruppen wirkten sich die Verteuerungen nur für die untere Verbrauchergruppe etwas stärker aus, weil in der unteren Verbrauchergruppe die Verbilligungen der Eier weniger, hingegen die anziehenden Preise für Kartoffeln und Gemüse in größerem Maße zur Geltung kamen.

Preisindex für die Lebenshaltung

G r u p p e	Originalbasis 1950 = 100			Umbasiert 1938 = 100			Verändg. <sup>1)</sup> in vH Februar 1957 gegen Jan. 57 Febr. 56	
	1956 Febr.	1957 Jan.	1957 Febr.	1956 Febr.	1957 Jan.	1957 Febr.	Jan. 57	Febr. 56
Mittlere Verbrauchergruppe								
Ernährung	115,7	118,0	117,7	190,5	194,2	193,8	- 0,2	+ 1,8
Getränke und Tabakwaren	84,2	84,4	84,4	225,0	225,6	225,6	+ 0,0	+ 0,3
Wohnung	118,1	119,9	120,0	124,8	126,6	126,7	+ 0,1	+ 1,5
Heizung und Beleuchtung	135,7	141,6	141,6	185,1	193,1	193,1	+ 0,0	+ 4,4
Hausrat	105,6	110,0	110,5	185,1	193,0	193,8	+ 0,4	+ 4,7
Bekleidung	96,8	100,1	101,1	170,0	175,8	177,5	+ 1,0	+ 4,4
Reinigung und Körperpflege	108,2	109,0	109,1	175,6	176,8	176,9	+ 0,1	+ 0,8
Bildung und Unterhaltung	117,8	119,5	119,5	152,8	155,0	155,0	-	+ 1,5
Verkehr	119,3	119,4	119,4	164,8	164,9	164,9	-	+ 0,1
Lebenshaltung insgesamt	111,6	114,0	114,1	174,4	178,2	178,3	+ 0,0	+ 2,2
Gehobene Verbrauchergruppe								
Lebenshaltung insgesamt	110,2	113,3	113,4	174,6	179,5	179,6	+ 0,0	+ 2,9
Untere Verbrauchergruppe								
Lebenshaltung insgesamt	114,4	117,1	117,2	173,2	177,3	177,4	+ 0,1	+ 2,5

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen errechneten Indexziffern 1950 = 100.

Preisindex für die Lebenshaltung Februar 1957  
Mittlere Verbrauchergruppe  
Gliederung nach wichtigen Warengruppen  
1950 = 100

W a r e n g r u p p e	1956	1957	1957	Verändg. <sup>1)</sup> in vH	
	Febr.	Jan.	Febr.	Februar 1957 gegen 1957 Jan.	1956 Febr.
<b>I. Ernährung</b>					
<u>darunter</u>					
Pflanzl. Nahrungsmittel					
insgesamt	123,3	121,2	121,3	+ 0,0	- 1,7
dar. Getreideerzeugnisse	131,9	133,3	133,3	-	+ 1,1
Zucker, Süßwaren, Kakao und Schokolade	108,6	98,8	98,8	+ 0,1	- 9,0
Hülsenfrüchte	128,2	132,7	133,6	+ 0,7	+ 4,3
Trockenfrüchte	89,1	102,9	103,8	+ 0,8	+16,4
Gemüse- und Obst- konserven	144,7	163,2	163,2	-	+12,7
Pflanzl. Öle und Fette	76,5	83,2	83,2	-	+ 8,7
Kartoffeln, Gemüse, Obst und Süßfrüchte (lfd. Käufe)	141,8	131,1	131,2	+ 0,1	- 7,5
Tierische Nahrungsmittel					
insgesamt	109,5	115,3	114,8	- 0,4	+ 4,9
dav. Milch u. Milcherzeug- nisse	112,6	118,1	118,5	+ 0,4	+ 5,3
Eier, inländische	104,8	113,9	108,7	- 4,5	+ 3,8
Tierische u. gemischte Fette (ohne Butter)	83,6	87,8	87,7	- 0,1	+ 4,9
Fleisch u. Fleischwaren	116,0	121,0	120,6	- 0,3	+ 4,0
Fische und Fischwaren	111,6	128,1	130,0	+ 1,5	+16,4
<b>II. Getränke und Tabakwaren</b>					
<u>davon</u>					
Getränke	84,7	85,2	85,2	+ 0,0	+ 0,6
dav. Bohnenkaffee und Tee	73,1	73,7	73,7	+ 0,1	+ 0,9
Alkoholische Getränke	90,0	90,4	90,4	-	+ 0,5
Tabakwaren	83,6	83,6	83,6	-	-
<b>III. Wohnung</b>					
<u>davon</u>					
Wohnungsmiete	117,9	119,7	119,7	-	+ 1,4
Reparaturen an der Wohnung	122,0	124,0	126,0	+ 1,6	+ 3,3
<b>IV. Heizung und Beleuchtung</b>					
<u>darunter</u>					
Holz	166,0	178,8	179,3	+ 0,3	+ 8,0
Kohle	147,6	157,9	157,9	- 0,0	+ 7,0
Gas	130,1	134,4	134,4	-	+ 3,3
Elektrischer Strom	117,6	117,6	117,6	-	-

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen errechneten Indexziffern 1950 = 100.

noch Preisindex für die Lebenshaltung Februar 1957  
Mittlere Verbrauchergruppe  
Gliederung nach wichtigen Warengruppen  
1950 = 100

W a r e n g r u p p e	1956 Febr.	1957 Jan.	1957 Febr.	Verändg. <sup>1)</sup> in vH Februar 1957 gegen	
				1957 Jan.	1956 Febr.
<b>V. H a u s r a t</b> <u>darunter</u>					
Möbel aus Holz	114,5	121,9	122,3	+ 0,3	+ 6,8
Betten, Decken, Gardinen und Teppiche	95,6	98,6	99,1	+ 0,6	+ 3,7
Bett-, Haus- u. Küchenwäsche	86,8	90,7	91,1	+ 0,4	+ 4,9
Porzellan-, Steingut- und Glaswaren	100,0	103,8	103,9	+ 0,1	+ 3,9
Metallwaren	110,4	114,5	114,7	+ 0,2	+ 3,9
Korb- und Bürstenwaren	106,5	111,5	112,2	+ 0,6	+ 5,3
Gummiwaren	115,6	117,7	117,8	+ 0,1	+ 1,9
<b>VI. B e k l e i d u n g</b> <u>darunter</u>					
Oberkleidung	93,4	97,1	98,5	+ 1,5	+ 5,5
Stoffe für Oberkleidung	86,0	90,7	91,2	+ 0,5	+ 6,0
Unterkleidung	82,0	84,0	84,8	+ 1,0	+ 3,5
Schuhwerk und Besohlen	107,0	110,0	110,6	+ 0,5	+ 3,3
<b>VII. R e i n i g u n g u n d K ö r p e r p f l e g e</b> <u>davon</u>					
Seifen, Wasch- und Putzmittel	103,7	106,0	106,1	+ 0,1	+ 2,4
Andere Körperpflegemittel	99,8	97,3	97,3	-	- 2,5
Friseurleistungen	139,6	142,6	143,0	+ 0,3	+ 2,5
<b>VIII. B i l d u n g u n d U n t e r h a l t u n g</b> <u>davon</u>					
Papier- und Schreibwaren, Druckerzeugnisse	116,7	119,5	119,5	-	+ 2,4
Sonstiges	119,0	119,6	119,6	-	+ 0,5
<b>IX. V e r k e h r</b> <u>davon</u>					
Öffentl. Verkehrsmittel	127,8	132,0	132,0	-	+ 3,3
Postgebühren	109,0	102,1	102,1	-	- 6,3
Eigene Beförderungsmittel	111,1	109,0	109,0	-	- 1,9

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen errechneten Indexziffern 1950 = 100.